

# CHANCEN UND GRENZEN DER PARTIZIPATION IN DER WISSENSCHAFT

EINE TAGUNG IM RAHMEN DES WISSENSCHAFTSJAHRES "NACHGEFRAGT"

Datum: 26.09.2022 | Uhrzeit: 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr | Museum für Naturkunde Berlin  
Anschließendender Abendempfang bis 20 Uhr

Die Tagung kann online verfolgt werden unter:  <https://youtu.be/JrMD34MY0sQ>

**Mitbestimmung, Teilhabe, Engagement: Partizipation in der Wissenschaft rückt in vielen Formen und Zielstellungen immer stärker in den Fokus. Bürger\*innen werden zum Mitforschen aufgerufen, oder sogar eingeladen, sich aktiv in wissenschaftspolitische Prozesse einzubringen. Die Formate sind dabei vielfältig – von Citizen Science, zivilgesellschaftlichen Interessenvertretungen bis hin zu Bürger\*innenräten. Im Rahmen des Wissenschaftsjahres - Nachgefragt! werden den Chancen, aber auch Grenzen der Partizipation in der Wissenschaft ein eigener Tag gewidmet, Akteur\*innen zusammengebracht und ein zukunftsgerichteter Dialog initiiert.**

---

Ab 09:00 - **EINLASS & REGISTRIERUNG**  
09:30 Uhr

09:30 Uhr  **WILLKOMMEN**

Prof. Johannes Vogel, Generaldirektor des Museums für Naturkunde Berlin

09:40 Uhr  **GRÜßWORT**

Elisabeth von Uslar, Leiterin der Unterabteilung 11 „Innovations- und Transferpolitik; Bund-Länder-Zusammenarbeit“ im Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

09:45 Uhr  **PODIUMSDISKUSSION**

### ***Chancen und Grenzen der Partizipation in der Wissenschaft***

- Prof. Alexandra Busch, Generaldirektorin des Römisch-Germanischen Zentralmuseums
- Kai Gehring, Bundestagsabgeordneter und Vorsitz des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Prof. Karin Jacobs, Vizepräsidentin der Deutschen Forschungsgemeinschaft
- Dr. Meyer-Guckel, Generalsekretär und Vorsitzender der Geschäftsführung des Stifterverbandes

11:00 Uhr  **KEYNOTE**

### ***Wann wird Partizipation als Methode in der Wissenschaft eingesetzt?***

Prof. Martina Schraudner, TU Berlin / Center for Responsible Research and Innovation (CeRRI) am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)

12:00 Uhr **KURZVORSTELLUNG DER ARBEITSGRUPPEN**

---

12:00 - **MITTAGSPAUSE**

13:00 Uhr Leichtes Mittagessen im Museum für Naturkunde

---

13:00 Uhr **PARALLELE ARBEITSGRUPPEN - Teil 1**

### **AG 1: Mapping Participation: Partizipation im deutschen Wissenschaftssystem verorten und differenzieren**

*Philipp Schrögel, Arne Maibaum, Karola Köpferl*

#### **Impulse AG 1:**

- **Dr. Julia Hahn:** Partizipation für Forschungsorganisationen: „Exzellente“ Forschungsagenden und die Integration von Beteiligungsverfahren
- **Dr. Susanne Hecker, Museum für Naturkunde Berlin & Philipp Schrögel, Universität Heidelberg:** Dimensionen von Partizipation und Wissenschaftskommunikation - Ergebnisse aus der FactoryWissskomm
- **Henrik Mucha, Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB:** Partizipation und Gestaltung - Eine kurze Einordnung aus Sicht von Design und Produktentwicklung

## AG 2: Wer ist nicht hier? Herausforderungen der Partizipation in der Wissenschaft für und durch die Gesellschaft

*Dr. Carolin Schröder, Julia Backhaus, Silke Voigt-Heucke*

### Impulse AG 2:

- **PD Dr. Ansgar Klein, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE):** Wer ist nicht hier? Wie können wir das ändern? Inklusion, Diversität und Repräsentativität im Netzwerk Bürgerbeteiligung
- **Prof. Hella von Unger, LMU München:** Herausforderungen der Beteiligung sozial marginalisierter Gruppen
- **Robel Afeworki Abay, Humboldt-Universität zu Berlin:** Partizipative Forschung als dekoloniale Praxis? Methodologische und forschungsethische Fragen partizipativer Forschung an der Schnittstelle Behinderung und Migration/Flucht

## AG 3: Was bringen Transdisziplinarität und Partizipation? Evaluation der Effekte von partizipativer und transdisziplinärer Forschung in Wissenschaft und Gesellschaft

*Prof. Martina Schäfer, J.-Prof. Andreas Bischof*

### Impulse AG 3:

- **Stephanie Jahn, Leuphana Universität Lüneburg:** Linking modes of research to their scientific and societal outcomes
- **Madlen Günther, TU Chemnitz:** Motivatoren und Auswirkungen von Partizipation quantitativ evaluieren - Beispiel NUMIC
- **Prof. Martina Schäfer, TU Berlin:** Reflexion über Wirkungspfade – Formative Evaluation von Transdisziplinärer Forschung als methodologische Intervention

## AG 4: Participation in Science: An International Perspective

*Dr. Mhairi Stewart, Victoria Shennan, Dr. Wiebke Rössig*

### Impulse AG 4:

- **Dr. Benedikt Fecher, Alexander von Humboldt Institute for Internet and Society:** Three flaws in the governance of societal impact in Germany
- **Dr. Annette Klinker, Executive Director European Science Engagement Association, EUSEA:** Do we need a new definition of “excellence” to foster participation? Impact of international research funding programmes on academic culture change
- **Dr. Mhairi Stewart FRSE, Berlin School of Public Engagement:** Accelerating national embedding of engagement. Where are the drivers and pitfalls?
- **Dr. Wiebke Rössig, Falling Walls Foundation:** Accelerating national embedding of engagement. Where are the drivers and pitfalls?

---

14:15 - **KAFFEPAUSE**

14:45 Uhr Kaffee & Kuchen im Museum für Naturkunde

---

---

14:45 - **PARALLELE ARBEITSGRUPPEN - Teil 2**  
15:45 Uhr Die selben Themen und Gruppenzuordnung wie in Teil 1

---

15:45 - **PAUSE**  
16:00 Uhr Raumwechsel

---

16:00 - **REPORTING AUS DEN AGs**  
16:30 Uhr

16:30 - **AUSBLICK**  
17:00 Uhr Silke Voigt-Heucke, MfN und J.-Prof. Dr. Andreas Bischof, TU Chemnitz

---

17:00 - **RUNDGANG DURCH DAS MUSEUM FÜR NATURKUNDE**  
18:00 Uhr

ab 18:00 Uhr **AUSKLANG IM SAURIERSAAL DES MUSEUMS**  
Sektempfang und Häppchen

---

### Stand des Programms - 23.09.2022

Die Tagung ist ein Kooperationsprojekt der Technischen Universität Chemnitz und des Museums für Naturkunde Berlin und ist als praxisorientiertes und interaktives Forum konzipiert. Unser Wunsch ist es, den Kompetenz- und Netzwerkaufbau sowie den Wissensaustausch im Bereich Partizipation in der Forschung nachhaltig zu fördern.

Unterstützt von

